



© Janusz Lipinski | stock.adobe.com



© majonit | stock.adobe.com

ERMLAND-MASUREN RADWANDERN IM LAND DER TAUSEND SEEN

1. Tag (23.07.22): Mit unserem Reisebus führt Sie die Anreise zu nächst nach **Toruń (Thorn)** zu einer Zwischenübernachtung. Die Geburtsstadt des **Nikolaus Kopernikus** an der Weichsel ist reich an wunderbaren Baudenkmälern. Die Altstadt wurde durch die **UNESCO** zum **Weltkulturerbe** erklärt.

2. Tag (24.07.22): Am Morgen kurzer **Rundgang durch Thorn**, der alten Hansestadt und die Geburtsstadt von Kopernikus. Anschließend Weiterfahrt nach **Ostróda/Osteroode im Ermland**. Ausladen der Fahrräder und erste Radtour entlang des **Oberländer Kanals** Richtung **Elbląg/Elbing**. Einzigartig auf der Welt sind die sogenannten **Rollberge des Oberlandkanals**. Die Schiffe werden auf einer Art Schlitten über die Hügel gezogen, um das unterschiedliche Wasserniveau zu überwinden. Der Oberlandkanal führt durch **sanfte Feld- und Wiesenlandschaften des Ermlandes** (ca. 35 Rad-Km 🚲🚲).

3. Tag (25.07.22): Am Morgen kleiner **Stadttrundgang durch Elbing**, das früher das „Tor zu Ostpreußen“ genannt wurde. Anschließend **Radtour von Elbing nach Marienburg**. Durch die flache Weichselniederung radeln Sie nach **Marienburg (Hinweis: die letzten Km sind nur per Rad über eine Straße ohne Radweg zu erreichen)**. Ganz gleich aus welcher Richtung Sie kommen – die monumentale **Festung Marienburg** am Ufer der Nogat beherrscht das Stadtbild und versetzt Sie in eine andere Zeit. Die einstige Residenz der Hochmeister des Deutschen Ordens gilt als die größte mittelalterliche Klosterfestung und wurde durch die **UNESCO** zum **Weltkulturerbe** erklärt. Rückfahrt mit dem Bus nach Elbing (ca. 40 Rad-Km 🚲🚲).

4. Tag (26.07.22): Mit dem Bus fahren Sie zunächst in die ca. 100 Kilometer nach **Olsztyn/Allenstein**. Während einer **Stadtführung** sehen Sie u.a. das barocke Rathaus und die beeindruckenden Giebelhäuser. Weiter geht die Fahrt mit dem Bus nach **Ryn/Rhein**. Das hübsche Städtchen liegt inmitten der **traumhaften Landschaft der masurischen Seenplatte** und ist der Ausgangspunkt Ihrer **Radtour nach Mikolajki (Nikolaiken)**. Unzählige Seen bilden das größte Süßwasserreservoir Polens und bieten einer reichen Tier- und Pflanzenwelt einen einzigartigen Lebensraum. Vielerorts scheint die Zeit stehen geblieben (ca. 20 Rad-Km 🚲).

5. Tag (27.07.22): Erneut wartet ein erlebnisreicher Radeltag auf Sie! Vorbei an glitzernden Seen und durch kleine Dörfer, sommerliche Felder, Wiesen und Alleen **radeln Sie durch nahezu „Natur pur“**. Neben der **wunderschönen Landschaftskulisse** erleben Sie auf Ihrer Route beeindruckende historische Kulturgüter: In **Swieta Lipka (Heilige Linde)** besuchen Sie die gleichnamige prächtige Wallfahrtskirche. Bevor Sie weiterradeln, lauschen Sie einem kleinen **Konzert** auf der faszinierenden Orgel. Weiter über Ketrzyn (Rastenburg) gelangen Sie nach Gierloz (Görlitz), wo Sie die **„Wolfschanze“** besichtigen, Hitlers „Führerhauptquartier“. Auf dem Gelände des Bunkersystems verübte Claus Graf Schenk von Stauffenberg 1944 ein Attentat auf Hitler, das tragischerweise misslang. Heute ist die „Wolfschanze“ ein Mahmal. Mit dem Bus kehren Sie nach Mikolajki zurück (ca. 65 Rad-Km 🚲🚲).

6. Tag (28.07.22): Mit dem Bus fahren Sie nach **Gizycko (Lötzen)**, die größte Stadt an der Masurischen Seenplatte und **„Sommerhauptstadt Polens“** genannt. Von hier aus radeln Sie in das Gebiet der **Borkener Heide** und des **Mauersees**. Am Abend heißt es „Leinen los!“. Sie unternehmen eine **stimmungsvolle Schifffahrt** über die **Masurische Seenplatte** (ca. 50 Rad-Km 🚲🚲).

7. Tag (29.07.22): Die **„Puszcza Piska“ (Johannisburger Heide)** ist mit einer Fläche von rund 1.000 Quadratkilometern das größte Waldgebiet Polens und eine **einzigartige Naturlandschaft**. Ihre Route beginnt im Städtchen Pisz (Johannisburg), östlich der Puszcza Piska und führt Sie bis nach Krutyń (Krutinnen). Nach Ihrer Zieleinfahrt wechseln Sie das Fortbewegungsmittel: Eine **Stakenbootfahrt auf der Krutynia**, dem wohl schönsten masurischen Fluss, erwartet Sie. Die Rückfahrt nach Mikolajki erfolgt mit dem Bus (ca. 40 Rad-Km 🚲).

8. Tag (30.07.22): Nach erlebnisreichen Tagen nehmen Sie **Abschied von Masuren**. Ihre Heimreise führt Sie zu einer **Zwischenübernachtung nach Poznań** (Posen). Der hiesige, von historischen Gebäuden gesäumte Stary Rynek (Alter Markt) zählt zu den schönsten Plätzen Europas. Im Rahmen einer kurzweiligen **Nachtwächterführung** lernen Sie die Highlights der Altstadt kennen.

9. Tag (31.07.22): Nach dem Frühstück reisen Sie nach Hause zurück.

- 🚲 Leichte Fahrradtour.**
Für alle Fitnesslevel. Überwiegend befestigte Wege. Kein besonderes Können erforderlich.
- 🚲🚲 Mittelschwere Fahrradtour.**
Gute Grundkondition erforderlich. Überwiegend befestigte Wege. Kein besonderes Können erforderlich.
- 🚲🚲🚲 Schwere Fahrradtour.**
Sehr gute Kondition erforderlich. Auf einigen Passagen wird das Rad evtl. geschoben werden müssen.

Reisetermin:

23.07.2022 – 31.07.2022

Leistungen:

- Fahrten im komfortablen Fernreisebus (WC, Klima, etc.)
- Transport Ihres Fahrrades/eBikes in unserem Spezial-Radanhängen
- Ständige Busbegleitung
- Dorfbäcker-Bordfrühstück am Anreisetag
- 8x Übernachtung in folgenden Hotels oder gleichwertig
 - o 1x ****Hotel Retman in Thorn
 - o 2x ****Hotel Focus Premium in Elbing
 - o 4x ****Hotel Robert's Port in Nikolaiken
 - o 1x ****Hotel Mercure in Posen
- 8x Frühstücksbuffet
- 8x 3-Gang-Abendessen
- Spezielle Führungen in Thorn, Allenstein und in Posen
- Besichtigung der Burg und der Kathedrale in Allenstein
- Führung Ordensburg Marienburg
- Orgelkonzert Heilige Linde
- Eintritt und Führung Wolfsschanze
- Masuren-Schifffahrt
- Stakenbootfahrt Krutynia
- Durchgehende deutschsprechende Rad-Reiseleitung in Polen (ab Thorn bis Posen)

Frühbucherpreis bis 15.03.2022:

9 Tage im DZ **€ 1.239,-**

Preise pro Person: (Stornostaffel B)

9 Tage im DZ **€ 1.299,-**

EZ-Zuschlag **€ 210,-**

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Maximale Teilnehmerzahl: 26 Personen
Ein gültiger Personalausweis ist erforderlich.